

Bad Iburg, 25.02.2020

Daniel Schneider
Gartenstraße 13
49186 Bad Iburg
Tel.: 05403 8863096
mobil: 015150641161

Bürgermeisterin Annette Niermann
Stadt Bad Iburg
Postfach 1260
49186 Bad Iburg

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
Sehr geehrte Ratskollegen_innen,

hiermit stellen die Ratsfraktionen von CDU, SPD und Bündnis 90 / Die Grünen folgende Anträge:

1. Die Verwaltung wird beauftragt (neben den Gutachten für die Grundschule Glane) entsprechende Kostenermittlungen / Gutachten bezüglich des Raumprogrammes, der Inklusion, der Digitalisierung und möglicher Schadstoffe für die Grundschule am Hagenberg und für die Grundschule Osterfelde einzuholen. Diese sollen sich am „Planungsrahmen für pädagogische Raumkonzepte an Kölner Schulen“ (ebenfalls wie bei der Grundschule Glane) orientieren. Ergebnisse sollen spätestens bis Juni 2020 vorliegen.
2. Der Tagesordnungspunkt „mittelfristige Finanzplanung / Investitionsplanung“ soll in die Ratssitzung im September 2020 aufgenommen werden.

Begründung:

Die Kosten für die Sanierung der Grundschule Glane sind bereits jetzt schon höher als im Sanierungsgutachten des Ingenieurbüros Dammeyer GbR beschrieben. Hiermit musste gerechnet werden, weil weder die Inklusion, das Raumprogramm oder mögliche Schadstoffe bei dem Sanierungsgutachten finanziell berücksichtigt wurden. Unser Ziel ist es, den Schülerinnen und Schülern in Zukunft einen Schulbesuch unter guten Bedingungen zu ermöglichen. Hierfür bedarf es eine möglichst fundierte mittelfristige Finanzplanung der Sanierungsmaßnahmen.

Damit eine verlässlichere Finanzplanung möglich ist, müssen der Politik auch für die Grundschule am Hagenberg und für die Grundschule Osterfelde konkretere Zahlen vorliegen. Nur so kann abgeschätzt werden, wie teuer die Sanierung der bestehenden Grundschulen tatsächlich wird. Daher halten wir es für unerlässlich, erst die Kosten zu ermitteln um anschließend (Herbst 2020) eine vernünftige mittelfristige Finanzplanung / Investitionsplanung abzustimmen. An dieser Stelle sei darauf hingewiesen, dass auch in der Realschule hohe Sanierungskosten anfallen werden.

Damit uns in Zukunft die vielen Investitionen nicht finanziell und personell überfordern, muss aus unserer Sicht eine Priorisierung aller städtischen (Investitions-)Projekte erfolgen. Dies ist nur möglich, wenn uns für die Sanierung der Grundschulen konkretere Zahlen vorliegen.

Weitere Erläuterungen erfolgen in der Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Josef Geesen
SPD Ratsfraktion

Christian Averdiek
CDU Ratsfraktion

Daniel Schneider
Ratsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen